

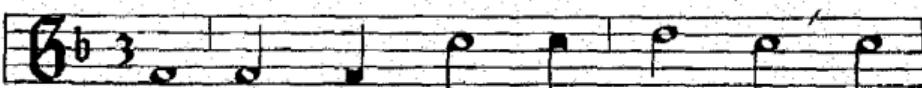
Passion

2. So laßt uns nun ihm dankbar sein, daß er für uns litt solche Pein, nach seinem Willen leben. Auch laßt uns sein der Sünde feind, weil uns Gottes Wort so helle scheint, Tag, Nacht darnach tun streben, die Lieb erzeigen jedermann, die Christus hat an uns getan mit seinem Leiden, Sterben. O Menschenkind, betracht das recht, wie Gottes Zorn die Sünde schlägt, tu dich davor bewahren.

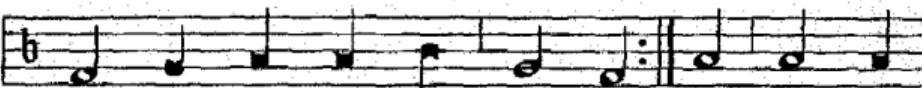
Sebald Seyden 1525

O Lamm Gottes, unschuldig

Nikolaus Decius, gest. 1529 / Johann Spangenberg 1545



O Lamm Got - tes, un - schul - dig am
all - zeit fun - den ge - dul - dig, wie-



Stamm des Kreu - zes ge - schlach - tet, all Sünd hast
wohl du wa - rest ver - ach - tet: all Sünd hast



du ge - tra - - gen, sonst müß - ten wir ver-



za - gen. Er - barm dich un - ser, o Je - - su.

2. O Lamm Gottes, unschuldig am Stamm des Kreu -
zes geschlachtet, allzeit funden geduldig, wiewohl du
warest verachtet: all Sünd hast du getragen, sonst
müssten wir verzagen. Erbarm dich un - ser, o Jesu.

3. O Lamm Gottes, unschuldig am Stamm des Kreu -
zes geschlachtet, allzeit funden geduldig, wiewohl du
warest verachtet: all Sünd hast du getragen, sonst
müssten wir verzagen. Gib uns dein' Frieden, o Jesu.

Nach dem lateinischen Agnus Dei von Nikolaus Decius, gest. 1529